

42 932, Betriebsanlagen für Gas 228 415, Betriebsanlagen für Strom 103 457, Meßapparate u. Mietanlagen 75 250, Werkzeug u. Betriebsutensilien 2684, Kasse u. Bankguthaben 2697, Außenstände 13 641, Warenvorräte 14 932. — **Passiva:** A.-K. 110 000, gesetzl. Rücklage 11 000, aufgewertete Anleihe 21 995, Wohnhausdarlehn 30 512, Gläubiger: Allgem. Gas- u. Elektr.-Ges. 132 926, sonst. Gläubiger 14 810, Vortrag für unbezahlte Rechn. 5083, nicht eingelöste Div. 390, Wertberichtigungsposten: Stand 1./1. 1931 199 500, Abschreib. auf Anlagevermögen 8000, Gewinn in 1931/32 2936, Vortrag aus 1930/31 762. Sa. 537 914 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 20 140, soz. Lasten 2119, Abschreib. auf An-

lagevermögen 8000, Zs. 20 329, Steuern u. Abgaben 11 288, Betriebsausgaben 52 567, Gewinn in 1931/32 2936, Vortrag aus 1930/31 762. — **Kredit:** Vortrag aus 1930/31 762, Einnahmen aus Verkauf von Gas-, Elektrizität, Nebenprodukten sowie aus Installationen, Mieten usw. 117 379. Sa. 118 141 RM.

Die Gesamtvergütung an den Vorst. beläuft sich für 1931/32 auf 4800 RM. Der A.-R. hat keinerlei Vergütung erhalten.

Dividenden 1926/27—1931/32: 8, 6, 6, 5, 4, 3%.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Berlin: Commerz- u. Privat-Bank; Freiburg: Freiburger Gewerbebank.

Gas- u. Elektrizitäts-Werke Senftenberg, A.-G.

Sitz in Bremen, Langenstraße 139/140.

Vorstand: H. Theuerkauf, Bremen.

Aufsichtsrat: Vors.: Bürgermstr. Legau, Justizinspektor Paul Kiesel, Stadtrat Hertha, Senftenberg.

Gegründet: 18./3. 1898.

Zweck: Erwerb, Erbauung u. Betrieb von Gas- u. Elektrizitätsanstalten. Betriebseröffnung des Gaswerks im Aug. 1898. Jährlicher Gaskonsum: rd. 300 000 cbm; jährlicher Stromkonsum: 900 000 kW.

Kapital: 300 000 RM in 15 000 Akt. zu 20 RM.

Vorkriegskapital: 220 000 M.

Urspr. 120 000 M, erhöht 1906 um 40 000 M, 1909 um 60 000 M. Weiter erhöht 1923 um 49 780 000 M in 49 780 St.-Akt. zu 1000 M. Kap.-Umstell. lt. G.-V. vom 2./8. 1924 unter Einzieh. von 5 000 000 M Akt., demnach von 45 000 000 M auf 300 000 RM (150 : 1) in 15 000 Akt. zu 20 RM.

Hypotheken-Anleihe: 300 000 RM, aufgenomm. im Jahre 1931.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. — G.-V.: 1933 am 26./5. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. März 1933: Aktiva: Grundst. 24 450, Wohngebäude 28 046, Fabrikgebäude 72 949, Be-

triebsanlagen: Gas 408 358, do. Elektr. 346 404, Meßapparate u. Hausanlagen 148 865, Betriebsutensilien u. Inventar 2216, Kasse u. Bankguthaben 66 931, Schuldner 55 294, Warenvorräte 25 750, Zinsen, Versicherungsprämien usw. 5862, Effekten 200, Amortisation der hypothekar. Anleihe 6750, Anleihebegebungskosten 33 000. — **Passiva:** A.-K. 300 000 gesetzl. Rücklage 74 000, hyp. Anleihe 300 000, Gläub. 113 584, Vortrag für unbezahlte Forderungen 7818, Wertberichtigung (Anlagevermögen) 390 000, nicht eingelöste Div. 1874, Reingewinn in 1932/33 36 545, Vortrag a. 1931/32 1254. Sa. 1 225 075 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 60 829, soz. Lasten 4800, Abschreib. auf Anlagevermögen 36 000, do. auf Anleihebegebungskosten 2000, Zinsen 22 398, Steuern u. Abgaben 32 693, Betriebsausgaben 159 566, Reingewinn 37 799. — **Kredit:** Vortrag aus 1931/32 1254, Einnahmen aus Verkauf von Gas, Elektrizität, Nebenprodukten sowie aus Installationen, Mieten usw. 354 832. Sa. 356 086 RM.

Dividenden 1926/27—1932/33: 10, 10, 10, 10, 10, 10%.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Senftenberg: Stadtbank.

Gaswerk Hersbruck A.-G.

Sitz in Bremen, Langenstraße 139/40.

Vorstand: Heinr. Theuerkauf, Bremen.

Aufsichtsrat: (3—5) Dir. Wilh. Heidtfeld, Johannes Steding, Reg.-Baumeister a. D. Heubach, Berlin.

Gegründet: 19./2. 1898. Das früher betriebene Gaswerk Doos wurde 1899 an die Stadt Nürnberg verkauft u. dementsprechend lt. G.-V. v. 26./5. 1899 die Firma Gaswerk Doos-Hersbruck in Gaswerk Hersbruck geändert. — Eine Geschäftsstelle der Ges. befindet sich in Berlin W 35, Potsdamer Straße 28.

Kapital: 200 000 RM in 2000 Aktien zu 100 RM.

Vorkriegskapital: 150 000 M.

Urspr. 350 000 M, reduziert 1899 infolge des Verkaufs des Gaswerkes Doos um 230 000 M durch freihänd. Ankauf v. 230 Akt. 1906 Erhöht, um 30 000 M, 1922 um 450 000 M in 450 Akt. u. 1923 um 1 400 000 M in 1400 Akt. Lt. G.-V. v. 28./11. 1924 wurde das A.-K. v. 2 Mill. M auf 200 000 RM in 2000 Akt. zu 100 RM umgestellt.

Hypotheken-Anleihe: 120 000 M zu 5%. 31./1. 1933 noch 100 RM im Umlauf. **Zahlst.: Nürnberg:** Bayer. Disconto- u. Wechselbank, Rückzahlung ab 29./2. 1932 zum Aufwert.-Betrag + Zs. 1./1.—29./2. 1932 = 75,75 RM für je 75 RM.

Geschäftsjahr: 1./2.—31./1. — G.-V.: 1933 am 28./4. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Jan. 1933: Aktiva: Grundst. 4147, Wohngebäude 14 000, Gasfabrikgebäude 35 221, Gaserzeugungs- u. Verteilungsanlage 343 639, Betriebsutensilien u. Werkzeuge 3449, Kohlen 1755, Nebenprodukte, Installationsmaterial usw. 4202, Forderungen aus Lieferungen 7238, sonstige Forderungen 300, Kasse 940, Bankguthaben 118, Verlustvortrag aus 1931/32 6942, Verlust in 1932/33 1504. — **Passiva:** A.-K. 200 000, gesetzl. R.-F. 8100, Rückstellungen 564, Wertberichtigung, Erneuerungskonto 126 000, Anleiheaufwertung 100, Kauttionen 2974, Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen 1164, allg. Gas- u. Elektrizitäts-Ges. Bremen 84 553, Sa. 423 455 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag aus 1931/32 6942, Löhne u. Gehälter 20 544, soziale Lasten 1649, Abschreibungen auf Anlagen 4000, Zinsen 6167, Besitzsteuern 4420, sonstige Steuern und Abgaben 1890, sonst. Aufwendungen 35 248. — **Kredit:** Einnahmen aus Verkauf von Gas u. Nebenprodukten sowie Installationen 72 414, Verlustvortrag aus 1931/32 6942, Vortrag in 1932/33 1504. Sa. 80 860 RM.

Dividenden 1926/27—1932/33: 0%.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Bremen und Berlin: Commerz- u. Privat-Bank.

Gaswerk Neuffen, Aktiengesellschaft.

Sitz in Bremen, Am Seefelde.

Vorstand: Rich. Dunkel, Bremen.

Aufsichtsrat: Vors.: Stadtschultheiss, Pfänder, Neuffen; Schultheiss Schminke, Beuren; Oberamts-pfleger Löchner, Nürtingen; Schultheiss Blutbacher, Balzholz.

Gegründet: 3./4. 1906; eingetr. 15./5. 1906.

Zweck: Betrieb einer Gasanstalt in Neuffen.

Kapital: 124 000 RM in 620 Aktien zu 200 RM.

Vorkriegskapital: 120 000 M.